



Erziehungsvereinbarung der Hermannschule

Wir, Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen bilden zusammen die Schulgemeinschaft der Katholischen Hermannschule. Bildung und Erziehung sind eine gemeinsame Aufgabe von Elternhaus und Schule. Sie gelingt, wenn die einzelnen Aufgabenfelder aufeinander abgestimmt sind. Elternhaus und Schule verpflichten sich zu enger Zusammenarbeit.

Wir verbringen vier gemeinsame Jahre an unserer Hermannschule. Jeder von uns trägt die Verantwortung für ein gelungenes Miteinander.

Unsere Erziehungsvereinbarungen beruhen auf folgenden **Grundregeln**:

1. Jeder Schüler / jede Schülerin hat das Recht, ungestört zu lernen.
2. Jeder Lehrer / jede Lehrerin hat das Recht, ungestört zu unterrichten.
3. Eltern und Erziehungsberechtigten begleiten und unterstützen diesen Prozess.

Wir, Eltern und Erziehungsberechtigten verpflichten uns:

- für die Lehrer/innen erreichbar zu sein und Gesprächsangebote der Schule (Pflegschaften, Sprechtag etc.) wahrzunehmen.
- Interesse für die schulische Entwicklung unseres Kindes zu zeigen und sie zu unterstützen.
- die in der Lernzeit erledigten Aufgaben von unserem Kind zeigen zu lassen und sie gemeinsam zu besprechen.
- dafür zu sorgen, dass die erforderlichen Materialien in einem ordentlichen Zustand mit zur Schule gebracht werden.
- bei Fehlverhalten unseres Kindes gemeinsam mit der Schule Lösungen zu finden.
- dafür zu sorgen, dass unser Kind ein gesundes Frühstück zur Schule mitbringt.
- dafür zu sorgen, dass unser Kind pünktlich zur Schule kommt.
- dafür zu sorgen, dass unser Kind ausreichend Schlaf bekommt.
- unser Kind in allen Bereichen altersentsprechend zur Selbstständigkeit zu erziehen.
- beim Fehlen unseres Kindes (z.B. bei Krankheit) unser Kind vor Unterrichtsbeginn zu entschuldigen.
- unser Kind bei Anstrengung zu loben und bei Schwierigkeiten zu ermutigen.
- unser Kind zu Ehrlichkeit, Höflichkeit und Hilfsbereitschaft zu erziehen.
- unser Kind dazu zu erziehen, Rücksicht auf andere Kinder zu nehmen.
- täglich in die gelbe Postmappe zu schauen.
- den Medienkonsum unseres Kindes alters-angemessen und verantwortungsbewusst zu steuern.

- die Schule über Änderungen von Adressen oder Telefonnummern zu informieren.

Wir sind uns darüber bewusst, dass wir unser Kind an einer katholischen Grundschule anmelden und verpflichten uns somit, christliche Werte mitzutragen (Religionsunterricht, Gottesdienste, ...)

Wir, Lehrer/innen und Erzieher/innen verpflichten uns:

- eine angenehme Lernatmosphäre für unsere Schüler/innen zu schaffen.
- den Unterricht pünktlich zu beginnen.
- unsere Schüler/innen mit ihren Stärken und Schwächen anzuerkennen.
- unsere Schüler/innen zum Lernen zu motivieren und jeder unserer Schüler/innen nach seinen/ihren individuellen Fähigkeiten zu fördern und zu fordern.
- unsere Schüler/innen zu Verantwortung und Selbstständigkeit zu erziehen.
- unsere Schüler/innen zu Hilfsbereitschaft, respektvollem Verhalten und Rücksichtnahme zu erziehen.
- unsere Schüler/innen für ihre Anstrengungen zu loben und sie bei Schwierigkeiten zu ermutigen.
- unsere Schüler/innen zu Ordnung zu erziehen.
- die Eltern und Erziehungsberechtigten über alle wichtigen schulischen Themen und über die Entwicklung ihres Kindes rechtzeitig zu informieren.
- bei Problemen im Gespräch mit allen Beteiligten nach Lösungen zu suchen.
- den Eltern und Erziehungsberechtigten Einblick in die Unterrichtsarbeit zu geben und ihnen eine aktive Mitarbeit am Schulleben zu ermöglichen.

Wir haben die Erziehungsvereinbarung zur Kenntnis genommen und werden auf dieser Basis mit der Hermannschule zusammenarbeiten.

Eltern/ Erziehungsberechtigte

Klassenlehrer/in

OGS-Koordinator/in

Schulleitung

Münster, den _____

